

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 07.09.2018

Werkzeugmaschinenlabor WZL der
RWTH Aachen University

Viktoria Ingelmann
Leitung Presse & Öffentlichkeit

Campus-Boulevard 30
52074 Aachen
GERMANY

Telefon: +49 241 80-27554
Telefax: +49 241 80-22293
v.ingelmann@wzl.rwth-aachen.de
www.wzl.rwth-aachen.de

Expertenstudie: Automatisierung in der Montage

Im Rahmen des, von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten, Forschungsprojektes „MAproFli - Multivariable Automatisierungsentscheidungen für die volumen- und produktflexible Fließmontage“ führt das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen in Zusammenarbeit mit der Universität Siegen eine Expertenstudie durch. Diese Studie rückt die Wichtigkeit von nichtmonetären Einflussfaktoren für Automatisierungsentscheidungen in den Mittelpunkt.

Das Forschungsprojekt „MAproFli - Multivariable Automatisierungsentscheidungen für die volumen- und produktflexible Fließmontage“ beschäftigt sich mit der Entwicklung einer Entscheidungsmethodik für den optimalen Automatisierungsgrad in der volumen- und produktflexiblen Fließmontage auf Basis multivariabler Kriterien.

Die Ziele des Forschungsprojektes sind:

- eine Verbesserung der Entscheidungsfähigkeit durch eine kontextrelevante Auswahl der Entscheidungsfaktoren
- eine Verbesserung der Entscheidungsqualität
- eine Reduzierung des Entscheidungsaufwandes durch eine multivariable Entscheidungsmethodik

Interessierte Industrievertreter im Bereich Montage bitten wir um Ihre Einschätzung der Wichtigkeit monetärer und nichtmonetärer Einflussfaktoren. Eine Teilnahme dauert voraussichtlich 10 bis maximal 15 Minuten und erfordert keinerlei Vorbereitung oder Vorkenntnisse. Die Teilnahme ist freiwillig und die Antworten werden anonym behandelt. Die Veröffentlichung der Ergebnisse, die im Zusammenhang dieser Studie ermittelt werden, erfolgt ebenfalls anonym.

Die Studie ist unter folgendem Link aufrufbar: <https://www.soscisurvey.de/MAproFli/>

Kontakt WZL:

Katharina Müller
Tel: +49 241 80-20084
k.mueller@wzl.rwth-aachen.de

Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen steht weltweit seit mehr als 100 Jahren für zukunftsweisende Forschung und erfolgreiche Innovationen auf dem Gebiet der Produktionstechnik.



PRESSEINFORMATION

Aachen, den 07.09.2018

Unter der Leitung der vier Professoren Thomas Bergs, Christian Brecher, Robert Schmitt und Günther Schuh forscht das WZL in sechs Bereichen - Fertigungstechnik, Werkzeugmaschinen, Produktionssystematik, Getriebetechnik, Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement - an der zukunftsgerechten Gestaltung der Produktion in Hochlohnländern. Zusammen mit Industriepartnern verschiedener Branchen erarbeitet das WZL in öffentlich geförderten wie auch bilateralen Projekten Lösungen für vielfältige Themenstellungen aus der Produktion. Diese Aktivitäten werden auf dem RWTH Aachen Campus im Cluster Produktionstechnik verstetigt. www.wzl.rwth-aachen.de